



Bewegungsgeschichte Wilde Wiese

Liebe Eltern unserer Blau-Weiß-Kinder,
gerade für die Kleinsten eignen sich Bewegungsgeschichten besonders gut, um Kinder zur Bewegung zu animieren. Ein Erwachsener liest eine Geschichte vor und bei bestimmten Schlüsselwörtern wird die gerade gehörte Bewegung durch die Kinder ausgeführt. Dies führt nicht nur zur Bewegung, sondern, die Kinder hören aufmerksam zu und tauchen tief in das Geschehen ein. Hilfreich kann es sein, bei den Schlüsselwörtern eine kleine Pause zu machen, die Kinder anzuschauen und wenn keine eigene Bewegungsidee kommt, die Bewegungen vorzumachen.

Wilde Wiese

Auf der Wiese ist heute richtig viel los. Die Ameisen haben zu einer großen Versammlung beim Ameisenhägel eingeladen. Aber was ist nur los – warum sollen alle Tierchen kommen? Ist etwas Schlimmes passiert?

Die Libellen schwirren aufgeregt hin und her (**mit den Armen schnelle Flügelschläge machen und hin und her laufen**).

Die Schnecken machen sich schon mal auf den Weg (**auf den Bauch legen und kriechen**).

Die Spinnen spinnen noch schnell ihre Netze fertig (**mit den Händen „Fäden“ auseinanderziehen**) und laufen dann los (**im Sitzen die Füße und Hände aufstellen, den Po anheben und mit dem Bauch nach oben nach vorne wandern**).

Auch die Frösche eilen los und springen mit großen Sprüngen voran (**aus der Hocke nach vorne springen**).

Die Bienen schütteln noch eben den Blütenstaub ab (**mit dem Po wackeln**) und fliegen dann los (**Flügelschläge mit den Armen**).

Auch die Käfer wollen schnell los, aber huch, nun sind sie alle übereinander gestolpert und liegen strampelnd auf dem Rücken (**auf dem Rücken liegen, Arme und Beine in die Luft strecken und strampeln**).



Die Raupen sind spät dran und müssen jetzt ordentlich Gas geben (**auf dem Bauch liegen, Hände aufstützen, Knie heranziehen, Hände weiter vorne aufsetzen, wieder auf den Bauch legen usw.**).

Die Schmetterlinge fliegen nun auch endlich los (**auf dem Boden sitzend, die Füße anziehen, mit den Händen die Füße umklammern und die Beine auf und zu klappen**).

Nach kurzer Zeit sind alle Tierchen am Ameisenhügel angekommen und gucken sich fragend an (**umherschauen, mit den Achseln zucken etc.**). Keiner weiß, warum sie eigentlich kommen sollten. Dann tritt endlich der Ameisenvorsteher hervor, räuspert sich und sagt: „Meine lieben Wiesenmitbewohner, wir sind heute zusammengekommen...“ Die übrigen Tierchen befürchten schon schlimme Nachrichten (**Stirn runzeln**). Der Ameisenvorsteher fährt fort: „Ähm, naja, also...“ Die übrigen Ameisen haben sich inzwischen im Kreis um alle anderen Tierchen aufgestellt. „Der Sommer hat begonnen – lasst uns ein großes Sommerfest feiern!“ Prompt werfen die Ameisen jede Menge Blüten in die Luft und fangen an zu jubeln (**„Blüten“ in die Luft werfen, jubeln und tanzen**). Was für eine Überraschung! Alle Tierchen sind erleichtert, freuen sich riesig und tanzen bis zum Sonnenuntergang.

Viel Spaß beim Ausprobieren und bis bald zurück beim Kinderturnen! 😊